

Pfarrei Hl. Karl Borromäus

Katholische Pfarrgruppe Breuberg-Höchst im Pastoralraum Odenwaldkreis

Samstag, 17. August 2024 - Samstag der 19. Woche im Jahreskreis

18:00 Uhr Hl. Messe, Höchst

Sonntag, 18. August 2024 - 20. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Hl. Messe, Neustadt

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionfeier, Höchst

11:30 Uhr Taufe von Maila Giegerich, Neustadt

Dienstag, 20. August 2024 - Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer

17:15 Uhr Anbetung des Allerheiligsten in den Anliegen unserer Zeit, Hainstadt

18:00 Uhr Hl. Messe, Hainstadt

Donnerstag, 22. August 2024 - Maria Königin

08:30 Uhr Rosenkranz, Neustadt

09:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung in den Anliegen unserer Zeit, Neustadt

Freitag, 23. August 2024 - Rosa von Lima, Jungfrau

17:15 Uhr Anbetung des Allerheiligsten in den Anliegen unserer Zeit, Hainstadt

18:00 Uhr Hl. Messe, Hainstadt

Samstag, 24. August 2024 - Hl. Bartholomäus, Apostel

17:30 Uhr Beichte, Neustadt

18:00 Uhr Hl. Messe, Neustadt

Sonntag, 25. August 2024 - 21. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionfeier, Neustadt

10:30 Uhr Hl. Messe, Höchst

Wo ist die Zeit geblieben?

Am 1. September 1999 wurde ich von Bischof Karl Kardinal Lehmann zum Pfarrer der Pfarrei Hl. Karl Borromäus in Breuberg im Odenwald ernannt. In einem feierlichen Gottesdienst wurde ich dann vom stellvertretenden Dekan Richard Benner am Sonntag, dem 5. September 1999, eingeführt. Das Pfarrheim in Neustadt war gerade fertig geworden und so konnte man dort anschließend ausgiebig feiern.

25 Jahre! Eine lange Zeit, eine kurze Zeit?

Vor 25 Jahren standen wir an der Schwelle zum Jahr 2000, zum neuen Jahrtausend, zum Heiligen Jahr 2000.

Papst Johannes Paul II. wollte damals in einer dreijährigen Vorbereitungszeit die Kirche spirituell erneuern, aufbauen und stärken. Es galt, die Botschaft des Evangeliums über die Jahrtausendschwelle zu heben. In meiner ersten Predigt verglich ich die Pfarrei Hl. Karl Borromäus mit einem Rad. Für jeden gelte es, seinen Teil mitzutragen, wie es am Rad die Speiche ist. Kommt es zu Schwachstellen des Rades, ist der Lauf gestört. Wenn ein Rad bricht, hat dies Folgen. In 25jähriger Tätigkeit als Pfarrer hat sich das Rad der Geschichte weitergedreht.

Viele Menschen habe ich begleiten können. Mir ist es immer wieder ein großes Anliegen gewesen, in den fünf Stadtteilen von Breuberg präsent zu sein.

Die Hochfeste Weihnachten, Ostern, Pfingsten, Fronleichnam, Erstkommunion und Firmung waren immer Höhepunkte des pfarrlichen Lebens.

Seit fünf Jahren bilden wir auch die Pfarrgruppe Breuberg-Höchst. Dies bedeutete eine neue Herausforderung in der pastoralen Tätigkeit. Dank sagen möchte ich allen, die mich in diesen 25 Jahren haupt- und ehrenamtlich begleitet haben.

Am Sonntag, dem 1. September 2024 um 10.30 Uhr lade ich herzlich zu einem Festgottesdienst in der Christ-König Kirche in Höchst ein. Anschließend treffen wir uns zum Mittagessen, Kaffee und Kuchen beim Pfarrfest rund um das Franz-Polak-Haus. Ich freue mich auf ein fröhliches und gemütliches Beisammensein.

Ihr/Euer Josef Schachner, Pfarrer



Unser Pfarrbüro ist zu erreichen:
montags und freitags von 9.00 bis 11.00 Uhr
Telefon 06165/741
Pfarrei.Breuberg@Bistum-Mainz.de
www.bistummainz.de/pg-breuberg-hoechst.de